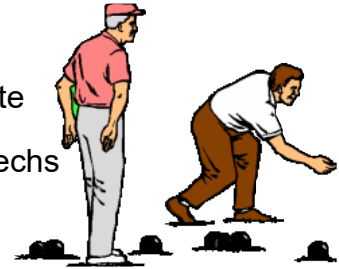


Aufgepasst! An alle **Boule**-Spieler und **Boule**-Interessierten...

... auf dem Generationenpark befindet sich eine „**Boulebahn**“, die gerne sowohl von Alt als auch von Jung genutzt werden möchte.

Wo ist sie zu finden? Direkt rechts neben der Tischtennisplatte

Was wird benötigt? zwei, vier oder sechs Spieler; sechs Stahlkugeln; eine Zielkugel aus Holz



Was ist das Ziel?

Ziel des Spiels ist es, die Kugeln der eigenen Mannschaft von einem Wurfkreis aus möglichst nah an die hölzerne Zielkugel („das Schweinchen“) zu „legen“.

Wie funktioniert das Spiel?

1. Zwei Mannschaften treten gegeneinander an. Entweder zwei Einzelpersonen (jeder mit 3 Kugeln), als Zweiertteams (jede Mannschaft mit 3 Kugeln) oder Drei gegen Drei (jeder mit 2 Kugeln).
2. Es wird ein ca. 50 cm großer Wurfkreis auf dem Boden gezogen. Eine Mannschaft (A) wird gelost und wirft das Schweinchen 6 bis 10 m weit. Ein anderer Spieler (A) steht im Wurfkreis und wirft eine Stahlkugel möglichst nah an „das Schweinchen“ heran.
3. Die nächste Mannschaft (B) wirft. Sie wirft so lange ihre Kugeln, bis eine der Kugeln näher an dem Schweinchen liegt als die der Gegner (A). Man kann auch versuchen, eine gegnerische Kugel „wegzuschießen“.
4. Danach wird wieder gewechselt. Hat eine Mannschaft keine Kugel mehr, dürfen die gegnerischen Spieler ihre Kugeln werfen. Haben beide Mannschaften alle Kugeln geworfen, wird ausgezählt.

Punkteverteilung bei Boule:

- 1 Punkt: Für die Mannschaft, deren Kugel dem Schweinchen am nächsten liegt.
- 2 oder mehr Punkte: Für zwei oder mehr gleichnah liegende Kugeln.

Wer hat gewonnen?

Die Mannschaft, die zuerst 13 Punkte erzielt hat, ist Sieger. Wie viele Durchgänge dafür benötigt werden, kann variieren.

Viel Spaß beim Spielen!